

fallen fesselnhaft ab und sind oft unter Wasser miteinander verbunden, ja, sie erscheinen nur als Ausläufer der unendlichen Masse und gehen geographisch zum Atlantischen Ozean. Nur Rhodos und Goo verfügen über nennenswerte Gebirge. Die Bevölkerung ist daher nicht dicht, man rechnet mit 38 Einwohnern auf den Quadratkilometer und zählt insgesamt etwas über 100.000 Einwohner, die sich auf Rhodos konzentrieren. Die meisten sind Griechen, auf Rhodos und Goo gibt es viele Muselmanen, Wälder bilden Juden, Albanesen, Araber und Armenier. Die Herren des Landes, die Italiener, ärgern sich zu kommen, so daß das Inselreich vielfach gleichgültig das Amt der Herrscher, Richter, Post- und Steuerbeamten versehen müssen. Vom Militärstand ist man die Ureinwohner befreit, und manche Gemeinden sind zu unansehnlich arm, daß sie seit ältester Zeit der Steuerpflicht nicht unterworfen wurden. Antiker Aberglaube beherrscht alles Volk und Brauchum, weit größere Macht als der unumschränkt regierende Familienvater hat der Zauber, der böse Blick, es wimmelt noch von Hexen und Zauberern, in den schönsten Wäldern, niemals würde eine werdende Mutter sich fremden Mägen zeigen oder während der Schwangerschaft irgendwas berühren, was dübel oder häßlich ist, denn das gäbe ein böses Kind bei dem Kinde.

In dieses Land führt man die italienische Kultur vor, die modernen Fortschritte verdrängt die altertümlichen Schamhaftigkeit, Küchengärten auf Rhodos und bringen Gemüse aus der großen Welt. Nicht mit Unrecht verachtet man sich dort ein neues Heilgehölz, schon fast alle haben eine kleine Schänke, nicht die Meisten, heißt sie, sondern aus Kaffee oder Kaka. Sonne und Weizen, Obst und Tee ist für ihre Bewohner. Schon tausend Jahre vor Christus von den Doriern besetzt, hat sie noch einen Sela für die Archaischen. In den Mauern und färbende Mäuren, Palmen und Drachen, edle Teppiche in den Säulenhallen — wer möchte nicht einmal ins unverfallliche Hellas, in den Orient, wo er noch Orient sein darf, obwohl der Wälder zum Lande Kreta Palast, fünfzigtausend Jahre vor Christus.

Neuer Mussolini-Plan?

Gegenüber dem Nordostpakt.
Der diplomatische Mitarbeiter des „Daily Herald“ schreibt, Mussolini bereite einen neuen europäischen Plan vor, der den Weg zur Mittlere Deutschlands in den Völkerbund ebene solle. Der Grundgedanke sei, den französischen Nordostpakt zu vereiteln bzw. ihn eine für Deutschland annehmbare Gestalt zu geben.

Konzepte Cavals nicht vor Januar

In unterrichteten Kreisen verlautet, daß Cavals sich zur Zeit besonders den Vorbereitungen für seine Besuche mit Mussolini widmet. In französischen Kreisen nimmt man an, daß Cavals Paris nicht vor dem Januar verlassen wird.

Einheitliche Erziehung

Aus ein Minister in Reich und Preußen.
Die durch Ministerpräsident Göring Mitte März dieses Jahres angekündigte Aktion zur Vereinheitlichung des Reichs- und Preußens hat durch die Reichsminister Rüst mit Zustimmung des Preussischen Ministerpräsidenten Göring erfolgte Aufstellung eines einheitlichen Schulverteilungsplanes für das Reichsministerium und Preussische Kultusministerium eine weitere entscheidende Förderung erfahren. Ihren nächsten Ausdruck finden die grundlegenden Maßnahmen in der neuen Schuldenverordnung. Namentlich gibt es nur noch den Reichs- und Preussischen Minister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung, unter dem die beiden Ministerien einheitlich zusammengefaßt sind, ohne daß freilich der Bestand des preussischen Kultusministeriums dadurch berührt wird.

Ihr Personalplan ist die Reorganisation des Reichs- und Preussischen Ministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung, unter dem die beiden Ministerien einheitlich zusammengefaßt sind, ohne daß freilich der Bestand des preussischen Kultusministeriums dadurch berührt wird.

1. Zentralamt (Verwaltung, Gehebeamt, Ausland); 2. Ministeramt; 3. Amt für Wissenschaft; 4. Amt für Erziehung (Schulen sowie berufliche, bürgerliche und Volksschulbildungsmittel); 5. Amt für Volksbildung (Akademie der Künste, Volkshochschulen, Volkshochschulen, Museen und Bibliotheken); 6. Amt für Körperliche Erziehung (mit den Abteilungen für Selbstübungen und für Jugendübungen); 7. Abteilung Landjahr; 8. Geistliche Abteilungen.

Der Fall Rosenbed-Hilt

Eine merkwürdige Stellungnahme der Saar-Abstimmungskommission

Die Saarbevölkerung erfährt am Mittwoch durch eine Meldung der Agence Havas folgende Mitteilungen der Separatistenpresse, daß die Abstimmungskommission gegen die Verwertung des die Separatisten und den Grubeningenieur Rosenbed schwer bedauernden Materials durch Rundfunk und Presse Stellung genommen hat. In einer Erklärung gibt die Abstimmungskommission ihrer Entrüstung über die „verbrecherische Art“, in der der Privatsekretär Hilt sich das Material aus dem Gelbdruck Rosenbed beschafft hat. Die Abstimmungskommission erklärt, kein Verständnis dafür zu haben, daß ein in empfindendes Vorkommnis und daß Mittelungen aus jold irbher Quelle über einen Reichsminister zu Agitationszwecken verbreitet werden konnten. Sie stellen infolgedessen in Aussicht, öffentliche Verlautbarungen der Reichsminister künftig im Saargebiet zu verbieten.

Büchel der Angelegenheit

Der Saarbevollmächtigte des Reichsfinanzers, Gauleiter Büchel, hat an die Abstimmungskommission ein Schreiben gerichtet, in dem es u. a. heißt: „Der Rosenbed, der Außenbeamte der Propagandaabteilung der „Mines domaniales francaises“, hat wie von der vorliegenden Dokumentation belegt wird, nicht die Neue Saarpost, sondern aus einer Reihe anderer separatistischer Zeitungen im Saargebiet wie z. B. den Generalanzeiger, in erheblichem Maße mit Mitteln finanziert, über deren Herkunft kein Zweifel bestehen kann. Man haben gerade diese von der Reichsminister finanzierten Mittel unterbrochen die führenden Staatsmänner

Deutschlands, nicht zuletzt das Reichsoberhaupt, in einer kaum wiederzugebenden Weise beschimpft. Diese Verleumdungen, ihre wörtliche Wiedergabe und schäbige Kommentierungen durch nichtdeutsche Sender haben auch jetzt noch keine Abhilfe in Bezug der Abstimmungskommission gebracht, obwohl der Zusammenhang der Propaganda des Rosenbeds, separatistischen Zeitungen und gewissen nichtdeutschen Sendern so offensichtlich auf der Hand liegt, daß eine Erweiterung dieses Zusammenhangs von Standpunkt der Sicherung einer unbeeinträchtigten Abstimmung aus sich kaum mehr machen lassen dürfte.

Was die Handlung des Privatsekretärs Hilt nach ihrer moralischen und strafrechtlichen Würdigung betrifft, so ist vor allem zu berücksichtigen, daß es der Rosenbed war, der in unerhörter Weise eine die Freiheit der Abstimmung beeinträchtigende, ansehnliche Tatkraft entfaltet hat. Im Übrigen ist durchaus bereit, von den deutschen Organen der Strafrechtsstelle den Fall Hilt nach der strafrechtlichen Seite überprüfen und abhandeln zu lassen, sobald sich die Gewissheit habe, daß der den Fall Hilt auslösende Fall Rosenbed nicht entsprechend der Strafrechtsstelle im Saargebiet erörtert.

Wie verlautet, hat der Bankrat der VZB dem Vorschlag des Völkerbunds raten zugestimmt, nach der Volksabstimmung im Saargebiet während der Übergangszeit die Finanzverwaltung des Saarlandes durch die politische Polizei im Saargebiet anzuverwandeln.

England und Deutschland

Ärmliche Erklärungen über die Wirtschaftsbeziehungen im Unterhaus

Im englischen Unterhaus waren an die Regierung mehrere Anfragen über deutsch-englische Handels- und Wirtschaftsbeziehungen gerichtet worden. So wurde u. a. an den Präsidenten des Handelsamts die Anfrage gerichtet, wie es um das Verbleiben der deutschen Zahlungsabkommen in England, besonders hinsichtlich der Liquidierung angelegener Konten, stehe. Der Sekretär des Handelsamts, Colville erklärte u. a., daß das Zahlungsabkommen bis bisher befriedigend ausgeführt habe. Einschließlich des bei Abschluß des Abkommens gezahlten Betrages von 400.000 Pfund sei nunmehr die Summe von annähernd 1.400.000 Pfund von der deutschen Regierung zur Tilgung ausstehender Handelskredite in England zur Verfügung gestellt worden. Seitens der Regierung sei geplant, bei der Verteilung der Tilgungsbeträge zunächst diejenigen Schuldner zu berücksichtigen, die im März 1934 fällig wurden. Die deutsche Regierung sei erwidert worden, aus dem verfügbaren Fonds hinreichend Devisen zu gewinnen, um die Gläubiger zunächst zu 90 v. H. der ihnen geschuldeten Summen auszusöhnen, mindestens 90 v. H. der Tilgung. Bis zum 1. April 1934 fällig wurden. Die deutsche Regierung sei erwidert worden, aus dem verfügbaren Fonds hinreichend Devisen zu gewinnen, um die Gläubiger zunächst zu 90 v. H. der ihnen geschuldeten Summen auszusöhnen, mindestens 90 v. H. der Tilgung. Bis zum 1. April 1934 fällig wurden.

Colville erklärte, daß das Zahlungsabkommen bis bisher befriedigend ausgeführt habe. Einschließlich des bei Abschluß des Abkommens gezahlten Betrages von 400.000 Pfund sei nunmehr die Summe von annähernd 1.400.000 Pfund von der deutschen Regierung zur Tilgung ausstehender Handelskredite in England zur Verfügung gestellt worden. Seitens der Regierung sei geplant, bei der Verteilung der Tilgungsbeträge zunächst diejenigen Schuldner zu berücksichtigen, die im März 1934 fällig wurden. Die deutsche Regierung sei erwidert worden, aus dem verfügbaren Fonds hinreichend Devisen zu gewinnen, um die Gläubiger zunächst zu 90 v. H. der ihnen geschuldeten Summen auszusöhnen, mindestens 90 v. H. der Tilgung. Bis zum 1. April 1934 fällig wurden.

Wer wird Krauß' Nachfolger?

Kleiber, Anapertsbühn und Böhm als Kandidaten.

Nach der offiziellen Demission von Clemens Krauß hat Staatssekretär Dr. Vernier das Demissionsgesuch angenommen und Regierungsrat Dr. Erwin Kerber mit der vorläufigen Leitung der Wiener Staatsoper betraut. Dr. Kerber gehörte bisher der Leitung der Staatsoper als geschäftsführender Direktionsbeirat an. Obgleich über die endgültige Regelung der Frage der Nachfolge bisher noch nichts entschieden ist, scheint es nach einer Meldung der „Frankfurter Zeitung“, als wolle man Dr. Kerber auch endgültig mit der obersten Leitung der Oper betrauen und ihm einen neuen Kapellmeister zur Seite stellen, der den Titel Generalmusikdirektor erhalten dürfte. Man hofft, damit auch andere prominente Mitglieder der Oper ernannt zu können und auch bei der Wahlung des Spielplans eine freiere und objektivere Hand zu bekommen. Für den Anapertsbühn und Karl Böhm von der Wiener Staatsoper genannt.

Geschlossene Gegnerschaft

Die Memelländische Volkspartei übertrifft der Defensivität eine Erklärung, in der sie sich gegen die Behauptung des „Schnee-Deckschichters“ wendet, monach Unreinheit in der Partei über die Beteiligung an Direktorium Brucelaitis beschuldigen. Hieran erklärte die Memelländische Volkspartei, hätten niemals Zweifel darüber bestanden, daß die Volkspartei eine Beteiligung und Unterstützung des Direktoriums Brucelaitis abzulehnen müsse.

gentenpartei erscheinen, obgleich er immer noch im Programm als Dirigent steht. Morgen wird jedenfalls an Stelle der „Agonisten“ ein Orchesterensemble in Szene gehen. Der Direktor von Clemens Krauß scheint auch noch andere Folgen nach sich zu ziehen. Kammerjäger Franz Wolff hat sich unangenehm gemeldet. Es wird mit Sicherheit damit gerechnet, daß Wolff, der ein Recht an der Wiener Staatsoper Krauß nach Berlin folgen und ihren Vertrag mit der Wiener Staatsoper nicht erneuern werden. Auch das Gehalt der Frau Ullrich soll angeblich unterbleiben. Inanspruchnahmen mit Ende der Spielzeit nicht weniger als 100.000 Reichsmark an den Wiener Staatsoper ab. Schon deshalb will man die endgültige Regelung der Direktionsfrage so rasch wie möglich erledigen.

Clemens Krauß als seinem Wiener Vertragsverhältnis entlassen. Ähnlich wird in Wien mitgeteilt: Dem Ansuchen des Direktors der Staatsoper, Clemens Krauß, um sofortige Lösung seines Vertrages hat die Bundesbehördeverwaltung entprochen und Direktor Clemens Krauß mit dem 15. Dezember dieses Jahres seines Amtes entbunden.

NS-Kulturgemeinde zur Verurteilung von Krauß Berlin. Die NS-Kulturgemeinde gibt anlässlich der Verurteilung von Professor Clemens Krauß zum Staatsoperndirektor für die Berliner Staatsoper eine Stellungnahme bekannt, in der das Können von Clemens Krauß geleitet wird. „Trotz“, so heißt es dort, „in diesem Können noch der notwendigsten Intuition für die Aufgaben der Kunst, so ist an dem Erfolg seiner Arbeit nicht zu zweifeln. Die NS-Kulturgemeinde beklammert Hermann Göring zu seiner Wahl und begründet den Mann seines Vertrauens angeschlossen und geschäftsbereich an dem NS-Kulturgemeinde. Ziel dem Dienst an der deutschen Kunst, wie sie von

Genügend Saartuppen

Mitteilung Ansoz an den Völkerbundsrat.
Der Präsident der Saargebietregierung, Ansoz, hat das Völkerbundssekretariat gebeten, bezugsnehmend auf die Mitteilung der Präsidenten über die Bildung einer internationalen Gruppe darauf vorzuschlagen, weitere Einstellungen in die Abstimmungspolizei vorzunehmen.

Die erste Gruppe britischer Saargebietangehöriger für die Saarpolizei ist gestern von London nach Calais abgegangen. Die aus vier Offizieren und drei Unteroffizieren bestehende Gruppe wird zunächst in Calais Vorbereitungen für die Entlassung des britischen Kontingentes und die Sicherung der Transportmöglichkeiten für die Fahrt nach dem Saargebiet treffen. In Verantwortung einer Anfrage wurde im Unterhaus mitgeteilt, daß dem britischen Kontingent der Saartreffkräfte eine Eskadron der 12. Panzer mit acht Panzerwagen angehöre werde.

Eine Saartreffenkundgebung

des Wirtschaftsrates der Deutschen Front.
Der Wirtschaftsrat der Deutschen Front veranstaltete gestern abend in Saarbrücken eine Kundgebung, um noch einmal an die ihm angeschlossenen Verbandsleiter einige Worte über die Abstimmung zu richten. Die vom Redner eingelegte u. a. der Reichstagskammer, Wobart, daß die Mitglieder des Saargebietes bedingungslos festzulegen. Der Präsident der Handelskammer, Schmalzer, sagte u. a.: „Wir werden am 13. Januar geschlossen wie ein Mann eintreten für die vorbehaltlose Wiedervereinigung mit unserem Vaterland.“

Flottenverhandlungen verlagert

123. Delegation vor der Seimreise.
Die Londoner Flottenverhandlungen zwischen Vertretern Amerikas, Englands und Japans, die die Flottenkonferenz im Jahre 1935 vorbereiten sollen, wird ergebnislos verlagert worden. Die amerikanische Delegation wurde im Hinblick auf eine Unterredung zwischen den englischen und amerikanischen Flottenoberbefehlshabern Atherton und Craigie beurlaubt. Das englische Kabinett hält sich in einer vorhergehenden Sitzung über die rechtliche Lage der Verhandlungen auf dem amerikanischen Delegation soll die Absicht haben, schon in der nächsten Woche die Heimreise anzutreten.

Brag feiert Benefiz

Feierlicher Empfang des Außenministers.
Brag bereitet gestern dem tschechoslowakischen Außenminister Dr. Benesch einen feierlichen Empfang. Mehr als 100.000 Menschen umfüllten in diesen Reihen die Straßen. Die gesamte Bevölkerung der tschechoslowakischen Delegation soll die Absicht haben, schon in der nächsten Woche die Heimreise anzutreten.

Daß Du schon Deinen Beinahebesten für das NS-AG geküßt? Er wird vom 17. bis 19. Dezember abgeholt!

aus der Führer und Kanzler Adolf Hitler erwarbt.“

Paul Wegener Ehrenmitglied der Bühnengemeinschaft. Die Veranstaltung im Theater in der Stresemannstraße anlässlich des 60. Geburtstages von Paul Wegener gab dem Künstler wieder Gelegenheit, die ganze Weisheit seines eigenen Darstellens zu zeigen. Die Kraft seiner schöpferischen Persönlichkeit in der Rolle des „Gottlieb Grampow“ zu zeigen. Vor der großen Pause betrat Staatssekretär Walter Kauf die Bühne, um die Glückwünsche des Ministers Dr. Goebbels und der Reichstagskammer zu überbringen und in Wegener den deutschen Künstler und den deutschen Bühnen zu feiern. Im Reigen der Gratulanten erschien dann der Vizepräsident der Bühnengemeinschaft der deutschen Bühnengemeinschaft, Körner, um die Urkunde zu überreichen, die Wegener zum Ehrenmitglied der Bühnengemeinschaft ernannt. Er sprach über die Bedeutung der Bühnengemeinschaft und die Bedeutung der Bühnengemeinschaft für die deutsche Bühnenkunst.

Jürgen Festling soll nach München gehen. Die Münchener Staatsoper planen ein Engagement des Regisseurs am Berliner Staatstheater Jürgen Festling. In Berlin scheint man diesen Plänen große Aufmerksamkeit und betont, daß es das Verdienst Gustav Gründgens sei, ein gutes Schauspielregisseur und Regisseur-Clemens Krauß festgelegt zu haben, der durch die geplante Übernahme von Jürgen Festling als einem der fähigsten Köpfe in seinem Zusammenhang geknüpft werden würde.

„Der Student von Prag“ als Oper. Das Wiesbadener Staatstheater hat die Oper „Der Student von Prag“ von Hanns Feiler (Gesetz und Gedicht von Hermann Sudermann) mit Friedrich Heitsch, zur alleinigen Uraufführung angenommen.

Kein Streit um die Saar

Behördenbesuchungsabend im "Rafino". In einem von der Ortsamtsleitung des Amtes für Beamte veranstalteten Behördenbesuchungsabend...

Die wehrpolitische Lage

Vortragsabend im „Reichsverband Deutscher Offiziere“

Im zweiten Vortragsabend der Merseburger Ortsgruppe des Reichsverbandes Deutscher Offiziere sprach Studienrat Dr. J. N. über die wehrpolitische Lage...

Erste Ehrenkreuze

Wie aus von der Pressestelle des Polizeiamtes Merseburg mitgeteilt wurde, kamen heute die ersten Ehrenkreuze an die Hand der Teilnehmer...

Candijährige gesucht!

Chefmalige Arbeiterdienstkameraden! Such nach Candijährigen Brüdern. Dazu wird sich jeder unter Euch auf einen. Als Vorbildung genügt die Volksschule...

Arbeitsamt, Gaustraße 14. Merseburg, Adolf-Hitler-Strasse 10.

Alle Kameraden wird geeigneten Anwärtern dann von hier aus mitgeteilt werden.

Kameraden, die ihr glaubt, für eine solche Tätigkeit berufen zu sein, meldet Euch sofort an vorbezeichnete Stelle!

Der Gauobmann: Rahn, Oberfeldmeister.

Aufruf an die Einzelhändler

Die Sonntage vor Weihnachten stellen an dem Verkaufsergebnis der Einzelhändler Betriebe erhöhte Anforderungen. Es ist darum eine Selbstverständlichkeit...

Heinrich Bachmann, Gauobmann der Deutschen Arbeitsfront. Dr. Trautmann, Gauwirtschaftsberater. A. Jordan, Gauleiter. Gamminger, Gauamtsleiter der NS-Dago.

Der Luftverkehr zu Weihnachten

Die Deutsche Luftfahrt teilte mit, daß während des Weihnachtsluftverkehrs in der Zeit vom 20. Dezember 1934 bis 4. Januar 1935 die bisher genährte Ermäßigung bei abendlicher Flug von Hin- und Rückflug auf 25 Prozent je Flug erhöht werden ist...

85jähriger Veteran. Der Pensionär Wilhelm Domin, Halleische Straße 78 wohnt, kann am Freitag, den 14. Dezember, in noch besser geistiger und körperlicher Frische sein 85. Lebensjahr begehen...

Reue Bertaerinnen. Für die Sexta des Oberlyceums sind für Eltern 1935 50 Schillerinnen angemeldet, die zu dieser Zeit die Grundschule verlassen. Im Vorjahr waren es 61 Schillerinnen...

Kreuzt Eisenbahnen rot an!

Zur Sicherung der unersäglichen Verbesserung von Eisenbahnen durch die Post empfiehlt sich, daß die durch Eisenbahnen zufließenden Zehntenden einträglich der Fälschung und zugehöriger Fälschungen sowie der Fälschung über die ganze Ausdehnung hinweg...

Wenn Frankreich trotz aller dieser günstigen Verhältnisse sich nicht entschließen wird, das verlorene mit seiner Bevölkerung, in der sich nicht mehr die Sicherheit der Landesverteidigung, sondern die Sicherheit seiner Wirtschaft, Frankreich ist nicht nur wehrbereit, es ist einfallsbereit.

Italiens Streben ist anderer Art. Sein territorialer Ehrgeiz läßt sich deutlich ablesen an den Karten der Umrandung des Adriatischen Meeres seit 1860 und der Karte des Staates Venedig im Jahr 1600, als die ganze Küste Dalmatiens zu diesem Staate gehörte.

Der Redner kreifte dann kurz die wirtschaftlichen Ziele des Faschismus und fuhr dann fort: Die Haltung Italiens ist von je unzuverlässig gewesen. Auch gemeinsame innerpolitische Ziele dürfen nicht darüber täuschen, daß wir in Italien nie einen treuen Bundesgenossen gehabt haben und nie haben werden.

Aus dem Donauraum betrachten wir Jugoslawien und die Tschechoslowakei. Die Karte der baltischen Jugoslawien zeigt, wie wenig Verbindung die Küste mit dem Hinterland hat.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Es ist einleuchtend, daß die Tschechoslowakei durch die Verflechtung ihrer Wirtschaft mit dem Hinterland ein unzerstörbares Bollwerk gegen die Invasionen der Weltmacht Deutschland ist.

Bahnübergang Gerichtstrain gesperrt

Die Bahnmeierei in Annaberg beschäftigt am Freitag, dem 14. und Sonnabend, dem 15. d. M., am Bahnübergang des Gerichtstrains die Gleise zu erneuern.

Wem gehört das Geld?

Auf dem Fundbüro wurde ein Geldstück von höherem Werte abgegeben. Der Eigentümer kann seine Ansprüche im Geschäftsamt 19 - Rathaus am Markt - geltend machen.

Frau Luise Barth f.

Dieser Tage verstarb Frau Luise Barth, geb. Zentgraf, die in der Weichenfelder Straße 81 wohnte.

Zwei tödliche Unglücksfälle

Tödlich überfahren wurde an der Ecke Teichgraben - Völknerstraße der Arbeiter Hertel. Hertel fuhr als Befahrer auf dem Anhänger einer Umarmmaschine...

Das neue Buch

Fanny Wöbner-Pedit: „Der Läuferbuben“ Verlag Anton Pustet, Salzburg. Michael Stampfer, des großen Thalbauern Neffe, Valentin Stodter vom Weg der Kleinbahn...

Als Urgroßvater jung war

Weihnachtsanzeigen vor hundert Jahren - Der tüchtige Geschäftsmann war auch damals schon sehr rührig

Vor hundert Jahren bereits mußte die Geschäftswelt die Bedeutung der Zeitungsanzeigen für die Kundenwerbung allgemein und insbesondere auch vor Weihnachten zu schätzen. Die Sorge um den rechten Weg durch entsprechende Aufmachung und Größe, Platzvorschriften usw. war allerdings damals noch nicht brennend...

Den breitesten Raum nahmen - im Gegensatz zu heute - die Anzeigen über neue Bücher aller Gebiete, selbst von Kochbüchern, Kalendern, auch Jugendbüchern ein. Die Kinder fanden noch nicht die Berücksichtigung, wie heute. Für viele Bücher waren auch die Anzeigen für eine Schokolade mit Vanille und anderen Gewürzen rühmlicher, Seiffner und Sonnenberger Spielwaren an, daneben aber auch schon Schutzhüllen und geflochtene Umhängetaschen...

Das Wetter für morgen

Wieder aufsteigender Südwind, unruhiges und wärmeres Wetter mit Niederschlägen wahrscheinlich.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Die Aue und ihre Nachbarschaft

Kirchliche Arbeitsbeschaffung
a. Schenkbü. An der Arbeitslosigkeit im vergangenen Jahre hat sich auch der Kirchenkreis Schenkbü. erheblich beteiligt. So beschloß allein die Gemeinde Schenkbü. den Baumarkt durch Erneuerung der Stadtkirche mit 16 195 Mark. Die Herrichtung des Pfarrhauses in Pappis erforderte 4700 Mk. Auch die Gemeinde Weimar brachte für den gleichen Zweck 6400 Mark ein. In Müßig brachte die Infanterie ein neues Orzel dem Vater meist 4000 Mark ein. Der Pfarrhausumbau sowie andere Arbeiten an der Kirche in Schenkbü. kosteten 2500 Mark. Die Glöden in Ermsleb. müßten mit etwa 6000 Mark angefertigt werden. Die Glödenbeschaffung sowie Reparaturarbeiten an der Kirche in Ermsleb. kosteten rund 2000 Mark. Auch in Weimar wurden für kaufliche Zwecke 800 Mark verausgabt. Somit steht der Kirchenkreis Schenkbü. unter den 46 Kirchenkreisen der Provinz Sachsen mit 42 195 Mark an gebneter Stelle.

Som Ferkelmarkt.

a. Schenkbü. Der Ferkelmarkt am Mittwoch wies geringen Antritt auf. Der Absatz war gut. Die Preise schwankten zwischen 9 und 17 Mark.

Ein Ertröbich ermittelt.

a. Schenkbü. In den letzten Nächten wurde von einem Ertröbichen an der Klosterkirche Erbsen geklopft. Der Täter konnte in dem Einwohner R. ermittelt werden, der angezogen wurde.

Kameradschaftsabend der SM.

a. Weiskau. Unter dem Motto „Tanz und Gesang“ veranstaltete am kommenden Sonntag, den 15. Dezember, 1/3 19 im Saalbauhaus Weiskau einen Kameradschaftsabend mit sämtlichen Angehörigen des Sturmes. „Tanz und Gesang“ sollen neben Frohsinn und Unterhaltung aus dem Gebelchen des Alltags herausheben und der Kameradschaft und Volksgemeinschaft ihren besonderen Stempel aufdrücken. Neben den Unterhaltungen, die unter der Regie „Carulofs“ durchgeführt werden, wird der SM-Unterricht durch eine Tanzgruppe den Abend verschönern.

Nach sind die Tage der Rosen...

a. Weiskau. Nach sind die Tage der Rosen... denn während sonst zu dieser Jahreszeit die Rosenbüsche friedlich in das Erdbreich zum Winter schlafen gelassen werden, blühen bei einem heißen Einwohner im Garten an der Leipziger Straße noch einige schöne Terebinthen.

Um Leuna und Dürrenberg

Abwesenheit der katholischen Gemeinde.
d. Bad Dürrenberg. Im Volkshaus „Zur Eisenbahnstraße“ hielt die katholische Pfarrgemeinde eine Adventfeier ab, die mit einer Kinderbesuchung verbunden war. Die Vorbereitung trug das von den Kindern aufgeführte Theaterstück „Adventskindern“ bei. Die größte Freude löste natürlich das Erscheinen des künden Krippenspiels aus.

Kinder gehören nicht auf die Straße.

d. Bad Dürrenberg. Wie leicht ein Unglück durch spielende Kinder auf der Straße passieren kann, bewies wieder ein neuer Vorfall, der sich am Dienstag ereignete. Der achtjährige Schüler St. aus Dürrenberg fuhr mit seinem Roller auf der Bahnhofsstraße, warf plötzlich den Roller fort und lief auf die linke Straßenseite. Er wurde von einem Auto erfasst und gegen einen Baum gedrückt, wobei er erheblich verletzt wurde.

Adventsfeier im Parkhotel.

d. Bad Dürrenberg. Im Parkhotel fand die Adventsfeier des Vaterländischen Frauenvereins, Zweigverein Bad Dürrenberg, statt, die sehr gut besucht war. Die Vorsitzende, Frau Schwarz, begrüßte die Gäste und Mitglieder, worauf gemeinsam das Lied „Dies ist der Tag...“ gesungen wurde. Klavier- und Solovorträge verkündeten neben dem Adventspiel „Weihnachtsboten“ den Abend.

Lauchstädt und Umgebung

Ergebnis der Viehzählung.
1. Großhärdenberg. Bei der letzten Viehzählung wurden hier 137 Viehhaltungen ausgemittelt mit folgendem Tierbestand festgestellt: 104 Pferde, 21 Maultier, 305 Stiere, 100 Kühe, 23 Kälber, 130 Schafe, 74 Schweine, 94 Ziegen, 107 Kanarienvögel, 135 Enten, 105 Hühner, 12 Trut- und Perlhühner, 30 Bienenstöcke und 73 Hunde.

Stellung der Naturschützer.
1. Bad Lauchstädt. Am Montag wurde bei der Naturschützerung ein Abwiesbescheid des Landrats Obererl. versendet und die Festsetzung der Beselungen der städtischen Weiden durch die Kommunalaufsichtsbüro zur Kenntnis gebracht. Gegen den vorgelagerten Bescheid der Stadtkassette 1935 wurden keine Bedenken geäußert.

Aus dem Geselsta

80 Mark für die Winterhilfe.
a. Weiskau. Hier wurden beim Holzabnehmerauf für das WSB. 80 Mark eingenommen.
Für Irene in der Arbeit.
a. Mücheln. Am Mittwochnachmittag fand im Schützenhaus die Prämierung der treuen Hausangehörigen im Rahmen einer Adventsfeier des Vaterländischen Frauenvereins vom Noten Streng statt. Die Bezirksleiterin, Frau Nieper, begrüßte vor allem die Mitglieder, die dem Zweigverein Mücheln seit angelegter Zeit, insbesondere im Winter, treue in kleinen ist der Weg zum Segen im Großen. 20 Hausangehörige wurden aus-

20 000 Hektar werden beriefelt

Landwirtschaftliche Verwertung der Leipziger Abwässer im Kreise Delitzsch
Die Abwässer der Großstädte, die mander (während der Lage bereit haben können zu Verwertungsarbeiten außerordentlich nützlich verwendet werden. Das beweist wieder das Beispiel der Stadt Leipzig. Zur landwirtschaftlichen Nutzung der Leipziger Abwässer wurde im Kreise Delitzsch eine Genossenschaft gebildet, der 200 beitragspflichtige und 1000 beitragsfreie Bauern und Landwirte angehören. In diese Genossenschaft liefert die Stadt Leipzig täglich 60 000 Kubikmeter Abwässer, deren Weiterverteilung und ordnungsgemäße Abklärung die Genossenschaft übernimmt. Die Stelle an der das Abwasser der Stadt Leipzig übergeben wird, liegt 13 Kilometer vor der Leipziger Hauptkanalanlage entfernt. Sie ist mit dieser durch eine Erdleitung von 1100 mm Durchmesser verbunden. Die Leitung besteht aus einer Länge von 9 Kilometer aus Stahlrohren mit 10-11 mm Wandstärke. Die Mehrkosten, die der geringe Druck herbeiführt, als Folgeleistung ausgeglichen werden. Ein in der Kanalanlage neu gebautes Pumpwerk hat das Abwasser bis zur Viehweilerei zu fördern. Hierbei ist ein Höhenunterschied von 37 Meter zu überwinden.

Für die Förderung sorgen zwei Pumpen mit einer stündlichen Leistung von 2500 und

gezeichnet, und mit Profsen und Ketten besetzt. Nach der Kaffeepause wurden Vorträge aller Art gehalten.

Aus dem übrigen Kreisgebiet

Straußenraub am 1.80 Mark.
m. Gerbtha. Auf dem Wege von der Straßenbahnhaltestelle Gerbthaer Straße bis Gerbtha wurde abends Frau K. die Handtasche von einem jungen Mann, der mit ihr aus der Kirche geliehen war, geraubt. Groß wird aber die Enttäuschung gewesen sein, als der Dieb hat feststellen müßten, nur 1,80 Mark erbeutet zu haben.
292 Haken auf der Straße.
m. Halleben. Bei der großen Treibjagd wurden 292 Haken zur Strecke gebracht. Das Ergebnis ist nicht so gut wie im Jahre 1933.

Ueber 21000 Erbhöfe in Thüringen

Ueberrasschendes Ergebnis der Zählung / Ein Drittel des Landes ist Erbgut

Es wird noch geraume Zeit vergehen, bis die Feststellung der Erbhöfe durch Eintragung in die Erbhöfrolle endgültig abgeschlossen ist. Daher hat das Statistische Landesamt eine Untersuchung über die Betriebe in Thüringen angestellt, die als Erbhöfe in Frage kommen werden. Diese Erbhöfe mußte aber feststellen, denn es entfallen auf Thüringen trotz seiner hohen Industrialisierung und des in den Waldgebieten vorherrschenden Kleinbesitzes nicht weniger als 21 643 Erbhöfe mit einer Gesamtfläche von 402 74 Hektar. Aus der letzten Zählung ergibt sich, daß ein Drittel des Landes als un-ererbtes Erbgut in die Hand erbgutender und aufbaufähiger thüringischer Bauernfamilien gelangt wird. Dieser gebundenen Besitz wird aber noch erheblich vergrößert durch die 100 Staatsdomänen und die umfangreichen landwirtschaftlichen Besitzungen der Kirche.

Nur 61 Höfe über 500 Morgen

Der größere Teil der 21 643 Erbhöfe, und zwar rund 16 000, hat eine Fläche bis zu 20 Hektar; nur 61 Erbhöfe in der Größenklasse bis zu 500 Morgen sind vorhanden. In Thüringen sind in der letzten Zählung 21 643 Erbhöfe mit einer Fläche von 402 74 Hektar festgestellt worden. Man kann diese Erbhöfbesitzer ebenso auch als Kleinbauern bezeichnen. Hier in Thüringen hat auch die Viehwirtschaft durch Erbtätigkeiten ihren Einfluß geltend gemacht, im Gegensatz etwa zum Kreise Altenburg, wo seit 1859 die Wirterschaft unterbunden war, so daß hier die Erbhöfe 60 Prozent der Gesamtfläche ausmachen.

Die Erbhöfbesitzer bearbeiten zu 94 Prozent eigenen Besitz und nur zu 6 Prozent Pachtland. Die von ihnen bewirtschaftete Fläche stellt nicht weniger als 47 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche Thüringens dar, im Kreise Altenburg sogar drei Viertel. Nach der volkswirtschaftlichen Seite ergibt die Statistik, daß auf den thüringischen Erbhöfen 190 121 Menschen leben und arbeiten, rund 7,5 Prozent der Bevölkerung.

Nieren-Hydratose erlegt.
Bei Großhärdenberg (Kr. Weiskau) konnten in der Pulvis Einwohner eine

aufzerordentlich große Bismarcke fangen und töten. Das Tier war nicht weniger als 85 Zentimeter lang und wog über 10 Pfund.

Ein Schwindler in Köthen gefaßt

In Köthen trat ein Schwindler auf, der vornehmlich Deputatentafeln zu verkaufen pflegte. Er ließ sich diese auch gleich bezahlen, Lieferung erfolgte jedoch nicht und die Käufer waren um ihr Geld geprellt. Jetzt hat aber einer der Geschädigten den Betrüger wieder erkannt und seine Befolge verlangt.

Tödlicher Unfall am Saaledurchfließ

Bei Sprengarbeiten am Köthenburaer Saaledurchfließ ereignete sich ein schwerer Unfall, dem der 51 Jahre alte Bohrarbeiter Karl Friedrich aus Wetzin zum Opfer fiel. Der Unfall ereignete sich an der Baustelle in der Nähe des Wilden Buhes, wo die Fellematten den Fortgang der Baggerarbeiten hemmen und ständig Sprengungen nötig sind. Dieser wurde hier in zwei Schichten gearbeitet. Mit Rücksicht auf die Sicherheit der Arbeiter wird seit einigen Tagen nur noch eine Schicht eingeleitet.

Maschinen-Arbeit in der Landwirtschaft

In zahlreichen landwirtschaftlichen Betrieben der Magdeburger Gegend e ist seit einigen Tagen die durchgehende Arbeitszeit eingeführt worden. Die Landarbeiter werden dadurch acht Stunden täglich beschäftigt, und zwar vielfach von 7 bis 15 Uhr, so daß ein früher Feierabend gesichert ist.

Manuskripte Säner.

Wippra. Die Weihnachtsfeier des Männergesangsvereins Wippra hatte leider einen unerfreulichen Zwischenfall zu verzeichnen. Es ereignete sich in vorgedachter Stunde eine böse Schlägerei. Die gefährliche Unterbindung wurde erst durch die Vermittlung bewahrt, daß politische Gründe Anlaß zu dem Vorfall waren.

Letzte Ehren für Zunkel

Adolf Hitler beim Staatsbegräbnis
In Weimar fand am Mittwochmittag auf dem historischen Friesenplatz die Staatsräuerei für den an den Gruppenführers Staatsrat Dr. G. Zunkel statt. Der oberste Führer der SM, Adolf Hitler, der mit dem Chef des Stabes, L. u. e. sowie Dergangruppenführer R. u. n. e. r und Staatsrat Dr. E. g. ergrüßten war, erwies seinem treuen Mitkämpfer die letzte Ehre.

Außerdem nahmen an der Feier neben der thüringischen Regierung sämtliche SM-Gruppenführer aus dem Reich, die höheren Führer der SM, Thüringen und Nordthüringen sämtlicher Organisationen und Verbände in Stärke von etwa 5000 Mann mit rund 1000 Raben teil. Die Reichswehr war durch eine Ehrenkompanie vertreten. Die Teilnahme der Bevölkerung aus dem ganzen Lande war ein Zeichen für das hohe Ansehen, das der Verlebte sich erworben hat. Nach der Staatsfeier, bei der Ministerpräsident M. r. i. f. h. den thüringischen Zunkel und Reichshauptführer S. a. u. d. l. den politischen Kämpfer würdigte, wurde der Sarg in einer Trauerparade zu dem Ehrenbegräbnis auf den Frieshof geleitet. Brennende Fackeln säumten den Weg ein, den der Trauerzug nahm. In dieser Abschiedsfeier fanden die Formalitäten der Beerdigung ihren Abschluß. Der Sarg wurde von dem SM. Angeh. H. e. m. p. f. u. n. d. e. m. B. o. r. t. e. Ministerpräsident Göring hat den Angehörigen des verunglückten SM-Gruppenführers Staatsrat Zunkel seine herzlichste Anteilnahme ausgesprochen und der thüringischen Staatsregierung sein aufrichtiges Beileid übermittelt.

Unterföhlung von Geldern der DAZ

Zuchthaus für angetretenen Zahlstellenleiter.

Vor der 1. Strafkammer hatte sich am Dienstag der 32 Jahre alte Paul Popowicz aus Weiskau wegen Untreue und Unterföhlung zu verantworten. Es wurde ihm zur Zeit gelegt, in 14 Monaten als nebenamtlicher Zahlstellenleiter der Bank der Deutschen Arbeitersparten für Weiskau 8390 Mark und als Verwalter des Vermögens der Deutschen Arbeitersparten 3743 Mark unterföhlen und für sich verbraucht zu haben. Er bezog ein Monatsgehalt zwischen 230 und 275 Mark. Er hat das Geld in Befehlslagen und mit zweifelhafte Frauenspersonen beschaffen. Er hat unterföhlen auf drei Jahre, außerdem fünf Jahre Ehrenrechtsverlust und 1000 Mark Geldstrafe.

Sie wollte ihr Kind erwürgen

Gefängnisstrafe für eine Selbstmörderin.

Der dem Schürmergericht in Herzbergstadt hatte sich die 35 Jahre alte Ehefrau Dorothea Röhbe aus Egeln wegen verübten Totschlagens an ihrer eifersüchtigen Tochter zu verantworten. Ihr Mann war seit 1928 arbeitslos. Als er eine Aufforderung des Kreisgesundheitsamtes, Erana zu erheben, für sein uneheliches Kind (3) Monate zu zahlen, verließ er seine Familie und schrieb seiner Frau ohne Ortsangabe, er würde nicht mehr wiederkommen. Statt sich nun an die MZB, oder die Fürsorge zu wenden, sah sie die verwelkete Frau den unehelichen Mann, mit ihrem Kind aus dem Leben zu schaffen. Zunächst wollte sie aber noch einmal mit dem Kind in die Kirche gehen; zu diesem Zwecke hebelte sie sich und das Kind feierlichsmäßig an. Dann kam ihr aber der Glaube, auch das Kind zu befehlen. Sie wollte es mit einem Messer töten, doch wurde sie durch den Mann, der sie noch loszureißen und um Hilfe zu föhren. So wurde der Plan vereitelt. Vor Gericht entfaltete die Angeklagte sich mit Verweigerung und Apologetik. Der Staatsanwalt wies darauf hin, daß im Reiche Adolf Hitlers niemand zu hundert brauche und beantragte wegen verübten Totschlagens neun Monate Gefängnis. Mit Rücksicht auf die kessle Note der Frau wurden ihr mildere Umstände bewilligt, andererseits berücksichtigte das Gericht als strafverhindernd, daß das Kind durch die Sorglose Mutter beschaffen wurde, weshalb das Urteil lautete auf vier Monate Gefängnis.

Todesurteil am drei. Dritten.

Die 24 Jahre alte Anführerin Margarete Winkler aus Zwickau führte beim Feuerprobe aus dem dritten Stockwerk des Hauses Bernauer Straße 45 ab und fiel auf den Bürgersteig. Von dem Führer eines gerade vorbeifahrenden Lastkraftwagens wurde die Verunglückte sofort zum Arzt und von diesem ins Krankenhaus gebracht. Am Nachmittag hat sie infolge Schädelbruchs und schwerer innerer Verletzungen.

Für nächsten Sonntag:

Thüringer Eintopf (Für 4 Personen)
1/4 Pfund Schmorfleisch, 1 Pfund Weizen, 2 Pfund Kartoffeln, 2 feingehackte Zwiebeln, Pfeffer, Salz nach Geschmack, 2 Schüssel Tomatenpüree, 1 Liter Fleischbrühe aus 4 Wagel's Fleischbrüherwürfeln.
Das Fleisch in Würfel schneiden, leicht salzen und pfeffern, in etwas Fett heiß anbraten. Die Zwiebeln mit dem Tomatenpüree dazugeben und gut durchschmoren. Mit der Fleischbrühe auffüllen, die Weizenkörner sowie Kartoffeln (Weingehackten) dazugeben und alles in etwa 1 1/2 Stunden gar kochen.

Dorzügliche Fleischbrüh-Suppen
bereitet man schnell und billig aus
MAGG'S Fleischbrüh-Würfeln
3 Stück 10 Pfg.

Blick über die Wirtschaft

Auf die Dauer von fünf Jahren wurden zu Mittelwert des Preises für Bauparitäten beim Reichsausschuss für Privatverordnungen ernannt: Dr. Adolf Friedrich, Erster Direktor der Deutschen Bau- und Bodenbau...

Da der Reichsland der Deutschen Industrie nach der neuen Verordnung über die Organisation der gewerblichen Betriebe fünfzig in die Reichsgruppe Industrie überleitet wird, so hat der bisherige Geschäftsführer Dr. J. Herle sein Amt zur Verfügung gestellt, um für die fünftägige Leitung der Geschäftsführung freie Hand zu geben...

Durch Notenwechsel zwischen der deutschen und der portugiesischen Regierung ist das am 21. 1. Dezember 1934 verlängerte Abkommen über die vorläufige Regelung von Fragen des Zolltarifvertrags zwischen Deutschland und Portugal vom 1. Januar 1934 weiterhin bis 31. Januar 1935 verlängert worden...

Die Wirtschaftsprüfung Lebensmittelinindustrie der Gruppe 7 der deutschen Wirtschaft teilt mit, daß die Anmeldungsschrift bei dieser Wirtschaftsprüfung (Berlin W 62, Burgartenstraße 5) am 15. Dezember 1934 abläuft...

Für die ihrer Anmeldepflicht bei der Wirtschaftsprüfung, Ein- und Ausfuhrhandel bisher nicht nachkommen, wird hiermit eine Nachfrist bis 31. Dezember 1934 gesetzt.

Die deutsche öffentlich-rechtliche Versicherung tritt zum 1. Januar 1935 dem Reichsverband der öffentlich-rechtlichen Versicherung geschlossen in Düsseldorf zu einer großen gemeinsamen Taunus an.

Der Reichswirtschaftsminister hat Dr. Ernst Börsing zum Leiter der Wirtschaftsprüfung Lebensmittelinindustrie ernannt und ihm die Regelung des Verfahrens übertragen.

Um einen Ueberblick über die volkswirtschaftliche Bedeutung der Zweigwarenindustrie zu erlangen, ist eine umfassende Erhebung über den Umfang und die Bedeutung der Zweigwarenindustrie in Vorbereitung.

Die Reichsüberführung der Deutschen Arbeitsfront, die von Dienstag bis Sonnabend dieser Woche in Leipzig veranstaltet wird, beginnt am Dienstagabend mit einem Eröffnungsappell im Haus der Deutschen Arbeit...

Neuregelung der Reisepreise

Die Erhöhung der Reisepreise der Reisendenindustrie sowie die Tatsache, daß die Reisepreise schon vorher nicht als auskömmlich anzusehen waren, haben dazu geführt, daß von der zu einem Zweckverband zusammengefaßten Reisendenindustrie eine Erhöhung der Reisepreise um 25 Prozent vorgeschlagen werden muß...

Das Gesetz von Goslar

Im „Noten Hof“ zu Halle fand am Mittwochabend eine Pressekonferenz der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt statt, an der etwa 100 Pressevertreter aus der näheren Umgebung teilnahmen und die vom Schriftleiter der Landwirtschaftlichen Wochenzeitung, Radmann, geleitet wurde...

Marktregelung, die anstelle des ewigen Scheiters von Angebot und Nachfrage den Preis brachte, die Getreidebörsen - jetzt Getreidebörsen - zu Einrichtungen des Reichsausschusses machte und damit erst die Voraussetzung für die Erzeugungsschlacht schuf.

Kürzester Weg der Ware

Kein Uebermaß von Preisbindungen, aber geordneter Wettbewerb

Im Rahmen der Vorträge in der Reichswirtschaftslehre sprach der Reichskommissar für Preisüberwachung, Direktor Dr. Goerdeler, über Mittel und Ziele der Preisüberwachung. Preisüberwachung erfordert, so führte der Redner aus, eine genaue Kenntnis der wirtschaftlichen Vorgänge, die organisiert behandelt und den Kräften im deutschen Volk angepaßt sein müssen...

Die wichtigste Aufgabe der Preisüberwachung muß sein, die Erzeugung von Waren aller Art zu fördern und die Versorgung des Binnenmarktes mit den im Lande erzeugten Rohstoffen zu sichern. Sie muß ferner jedem ehrlich handelnden Kaufmann und Fabrikanten die Sicherheit geben, daß er auf seine Waren kommt. Schließlich muß sie auch dahin wirken, daß jeder Käufer Wahrung vor den Selbstkosten des Erzeugers hat, ungeachtet der Höhe des Käuferspreises...

Dr. Goerdeler freute sich über den Zusammenhang zwischen Steuerpolitik und Preisgestaltung und wendete sich dann der Frage der Schlichter an. Diese haben, so lautet sein Rat, einen wirtschaftlichen Sinn, wenn man auch den vorhandenen Streit, wenn man auch den Streit, wenn man auch den Streit...

England hydriert Benzin

Die Engländer erörtern in ihrem Lebensgebiet von Durham eine neue Anlage für die Kohleverflüchtung. Nach den Angaben des Reichsverbandes der deutschen Industrie wird der Betrieb im Laufe des nächsten Jahres aufgenommen werden. Der Bau der Anlage kostet rund 40 Millionen Mark. Das Erzeugnis wird als Hydriertes Benzin bezeichnet.

Getreide- und Warenmärkte

Berliner Mittagnotierungen

Table with columns for various commodities like Weizen, Roggen, Gerste, etc., and their prices in Berlin. Includes sub-sections for Amtl. Preisfeststellung für Zink and Magdeburg, Zuckermarkt Preise.

Als dritter Redner sprach Staatsminister Dr. Goerdeler von der Getreideerzeugung, der im einzelnen die Erzeugungsschlacht erläuterte und darauf hinwies, daß die Erzeugungsschlacht sich vor allem auf dem Gebiete der Einweih-, Fett- und Futtermittelherstellung bewegen werde.

Eilenburger Kattun, Eilenburg

Der Vergleichstermin der Eilenburger Kattun-Manufaktur in Eilenburg wurde auf den 20. Januar 1935 verlegt. Direktor Paul Stöckel als Vertrauensperson führte u. a. aus, daß der bei der Verhandlung eingereichte Produktionsvergleich gegenüber dem Vergleichstermin von 200 000 RM, ein Betrag von 200 000 RM, einen Betrag von 200 000 RM, einen Betrag von 200 000 RM...

Wochenmarktpreise für Halle

Table listing weekly market prices for various goods in Halle, including categories like Getreide, Fleisch, Milch, etc.

Wasserrstände

Table showing water levels (Wasserrstände) for various rivers and locations, including Saale, Elbe, and others.

Änderungen der Steuerkarte

Was sind Werbungskosten? Am ganzen Reihe gelangen gegenwärtig die neuen Steuerarten für 1935 zur Verteilung. Dabei ist zu beachten, daß jede Änderung der mündlichen Eintragungen auf der Steuerkarte durch den Arbeitnehmer...

Am ganzen Reihe gelangen gegenwärtig die neuen Steuerarten für 1935 zur Verteilung. Dabei ist zu beachten, daß jede Änderung der mündlichen Eintragungen auf der Steuerkarte durch den Arbeitnehmer...

Viehversteigerung in Halle

Im Mittwochvormittag veranstaltete der Verband der Reichsland der Wirtschaft in der Provinz Sachsen im „Lloydplatz“ zu Halle eine Zucht- und Ausbeuteversteigerung, an der etwa 50 hochtragende Kühen und Kühe aus mehrfachen Zuchten der Malmur zum Verkauf gelangten. Die Versteigerung ging außerordentlich lebhaft vonstatten...

Hallische Wertpapierkurse

Table of stock market prices (Wertpapierkurse) for the Halle region, listing various banks and companies.

Wasserrstände

Table showing water levels (Wasserrstände) for various rivers and locations, including Saale, Elbe, and others.



Für ein Wettstreifen gewappnet

Japanischer Vorschlag vor Amerika. Japans Marineminister Admiral Onuma sprach im Ausschuss des Senats über den Flottenhaushalt. Er betonte dabei, daß der Flottenhaushalt genüge, um ein Wettstreifen auszuhalten.

Der Sprecher des japanischen Außenministeriums nahm Stellung zu den Ausweisungen japanischer Staatsangehöriger aus Arizona. Er betonte, daß alle diplomatischen Schritte der japanischen Regierung bei den amerikanischen Behörden direkt bisher erfolgreich geblieben seien.

Keulenduell um die Baronin

Senfationsnachrichten von den Galapagos - Baronin Wagner gestorben?

Zag für Zag bringen die Amerikaner neue, teils mehr teils minder glaubwürdige Nachrichten von den Galapagos, die die Lage noch immer nicht klären. Unter den Briefschreibern, die jetzt an Bord des Fischdampfers „Santa Filomena“ von den Galapagos-Juden, wo sie den Verbleib des deutschen Zehlers, Varenza und des norwegischen Kapitäns Nageraud gefunden wurden, mitgebracht worden sind, soll sich auch ein Schreiben von Vorenza an einen norwegischen Seemann befinden.

Welter berichtet Vorenza dem Seemann, daß er schließlich nachgedenke und die Baronin Wagner-Varenza, Philippson, überlassen habe. Philippson und Varenza hätten dann die Insel Santa Maria (auch Floreana genannt) verlassen, und auch er (Vorenza) sei schließlich in einem kleinen englischen Segelboot von Santa Maria abgefahren.

Eine inzwischen eingetroffene Meldung will erneut den Tod der Baronin Wagner-

Varenza mitteilen können. Der amerikanische Forscher Hancock, der die Tragödie des Deutschen Vorenza und des Norwegers Varenza aufklärte, jagte heute, er habe das zweimotorige Segelboot, das der Baronin und dem Verbleib des Kapitän Nageraud, verlassen gefunden. Die Nachricht vom Tode der Baronin bedarf noch der Bestätigung. Nach einer Vermutung des Kapitäns Rodrigues von Hunsfischdampfer „Santa Filomena“ sind die beiden Galapagos-Inselbewohner, der Deutsche Vorenza und der Norwegische Varenza, nunmehr, indem einer, ermordet, dann zum Schein mit einem rudelosen Boot ausgelegt und dann wieder angetrieben worden.

Nach Ansicht des Forschers Martin Vogel, der im September die Galapagos-Inseln besuchte, dürfte der Tod der Baronin nicht auf eine Selbstvergiftung zurückzuführen sein, da Vitter Vogel getarnt gewesen sei.

Wie oben als Hauptaufgabe gemeldet wird, sollen die Baronin Wagner und ihr Begleiter Philippson auf der Reise von der Charles-Insel nach einer anderen Insel umgekommen sein. Sie sollen verhungert sein. Damit wäre die Zahl der Toten auf der Inselgruppe auf fünf gestiegen.

47 Tote in Lausling

Noch mehr Menschen ums Leben gekommen? Aus den Entwürfen des durch die fürstliche Brandkatastrophe gezeichneten Hotels Kera in Lausling (Biedergraben) und aus dem Grand-Hotel sind bisher 49 Leichen geborgen worden. Die Gesamtzahl der ums Leben gekommenen Hotelgäste beträgt bisher 47; acht von den im Kronenhaus befindlichen 40 Personen sind ihren schweren Verletzungen erlegen. Die Zahl der Todesopfer dürfte sich noch weiter erhöhen, da mit dem Abziehen weiterer Beurlaubter gerechnet werden muß.

Drei Frauen verbrannten

Schweres Brandunglück in der Kasselei. In Nieder-Mohrau bei Röhrlach in der Tschöglwälder Gegend ereignete sich ein furchtbarer Brandunglück. In einem Fachwerkhaus, das als Lager während der Arbeitslosigkeit eines Feuer aus, das in dem Fachwerkhaus ausgebrochen war, drei Frauen kamen in den Flammen um. Sieben Personen, davon sechs Frauen, erlitten schwere Brandwunden.

Bomben in Theatern

Vier Anschläge in Boston (USA). In vier Bostoner Theatern, die teils im Geschäftsviertel, teils in Villenstraßen liegen, kam es gestern morgen sehr gleichzeitig zu mehreren Explosionen. Der angelegentlichste Schaden ist beträchtlich. Die Ursache der Explosionen konnte noch nicht festgestellt werden. Die Polizei nimmt an, daß wahrscheinlich Bomben mit Zeitzünden gelegt worden sind.

Bony wieder auf freiem Fuße

Der vor etwa vierzehn Tagen wegen Anschuldigungen in Verbindung mit der Stavisky-Affäre verhaftete Polizeikommissar Bony ist wieder auf freiem Fuß gesetzt worden. Es wurde zur Verhängung gemacht, daß Bony für weitere Polizeiverfahren und für ein späteres Gerichtsverfahren jederzeit zur Verfügung zu stehen hat.

50 amerikanische „Bomber“

Für die französischen Luftstreitkräfte? Das „Echo de Paris“ vermeldet das Gerücht, der französische Luftfahrtminister habe den Auftrag von 50 amerikanischen Bombenflugzeugen für die französischen Luftstreitkräfte beauftragt. Es handelt sich um B-24-Martin-Bomber, die eine Stundengeschwindigkeit von 330 Kilometer entwickeln und 1000 Kilogramm Bomben bei einem Aktionsradius von 1000 Kilometern mitführen können.

Selbstmord der Witwe Leo Falls

Die Witwe des bekannten Operettenkomponisten Leo Falls, Frau Bertha Falls, hat sich im Veronal vergiftet. Sie wurde in ihrer Villa in Wien tot aufgefunden. Die Ursache der Tat ist finanzieller Natur. Frau Falls war in den letzten Jahren vollkommen verarmt.

100 Jahre Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde in Jüdische

Das weltberühmte Konzerthaus, das sich durch eine ununterbrochene Arbeit in seinen Sälen auszeichnet, hat seinen Namen von dem alten Saal über den Todwänden des Gemäldes, des heutigen Strindberg-Saal, übernommen. Der Schöpfer des Gemäldes, des Bildhauers nicht mehr als der Marin-Groepius hat bereits 1850 - also zwei Jahre vor dem Baubeginn.

100 Jahre Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde in Jüdische

100 Jahre Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde in Jüdische. Eine der ältesten deutschen gelehrten Gesellschaften im Reich, die Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde in Jüdische, hat dieser Tage ihre Jahreshauptversammlung in Berlin abgehalten. Die Mitglieder der Gesellschaft sind die gelehrten Gelehrten und Politiker in Preußen und von Württemberg aus dem Reich und aus England im alterwürdigen Saal des Schwarzenbärenbundes in Jüdische zu einer Festlichkeit versammelt, die der Präsident der Gesellschaft, Max Heckerling, mit einer Ansprache eröffnete. Max Heckerling behandelte in seinem Vortrag „Carl Schurz's Geschichtsauffassung und Weltanschauung“.

Ein Film vom Epion Mev, Der Verbrannte

und berühmte Spionagefall der Vorkriegszeit mit dem Namen Mev wird in Wien vorgeführt werden.

Rundgebung im Kiefenzell

Dr. Goebbels sprach in Trier. Das 9000jährige Trier hatte gestern einen großen Tag. Reichsminister Dr. Goebbels sprach in einem Kiefenzell vor dem ehemaligen kurfürstlichen Schloß. Außer den 50000 Menschen im Zell hatten noch Tausende im Freien, um Teilnehmer an der gemalten Rundgebung zu werden.

Das 9000jährige Trier hatte gestern einen großen Tag. Reichsminister Dr. Goebbels sprach in einem Kiefenzell vor dem ehemaligen kurfürstlichen Schloß. Außer den 50000 Menschen im Zell hatten noch Tausende im Freien, um Teilnehmer an der gemalten Rundgebung zu werden. Reichsminister Dr. Goebbels sprach, wie es vorher in Berlin, Trier und Dortmund getan hatte, von der Erbschaft, die der Nationalsozialismus am 30. Januar 1933 antreten mußte. Alle Anforderungen könnten nur eine Richtung haben, nämlich die, Deutschland aus den Klauen des internationalen Finanzkapitals zu befreien, es aus seiner Verfallung herauszuführen und ihm damit die Handlungsfreiheit wiederzugeben.

Gefetz gegen Kriegsgewinnler

Das Washingtoner Weisse Haus hat ein Gefetz angeklagt, das das Wiederaufleben von „Kriegsgewinnlern“ in zukünftigen Kriegen unmöglich machen soll. Präsident Roosevelt will bei neuen Vorkäufen eines Sonderaufschlags dem Kongress unterbreiten. Im Weissen Haus wurde betont, daß weder die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht noch eine Vorbereitung auf den nächsten Krieg beabsichtigt sei. Im Gegenteil halte man den jetzigen Zeitpunkt für besonders günstig, weil nirgendwo eine Kriegsgefahr drohe.

Grünanlass für erpresster Zeitungserwerber

In Nürnberg wurde ein Zeitungserwerber, der für die „Fränkische Tageszeitung“ vorübergehend tätig war, wegen verächtlicher Erpressung zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt. Der Werber hatte die Frau eines Makelmeisters dadurch zum Abbruch seiner dringenden Verhandlung gezwungen, daß er drohte, ihr Mann werde sonst bei der Ver-

Höhenstrahlen - Ursache des menschlichen Alters

Ursache des menschlichen Alters? Im Bremer Naturwissenschaftlichen Verein berichtete der deutsche Gelehrte Professor Dr. Koblitz über den Stand der neuesten Forschungen um die Höhenstrahlen. Diese Höhenstrahlen kämen als Gase aus anderen Welten zu uns. Von den zwei Möglichkeiten, die Welten zu unterscheiden, sind die Studien im Hochdruck- und im Vakuum der Laboratoriumsversuchen vorzuziehen. Die Stärke und Intensität der Strahlen fiel außerordentlich groß. Es wurden auf den Quadratzentimeter fünf bis 30 solcher Strahlen nachgemessen. Das bedeutet, daß jeder Mensch täglich von etwa 100 Millionen Höhenstrahlen getroffen wird. In der Natur gibt es keine diese Zahl auf zu erhöhen. Zur Frage, ob diese Strahlen irgend einen Einfluß auf den menschlichen Organismus nehmen, sagte der Forscher, man nehme an, daß der Verbrauch des Körpers durch das Alter auf ihre Einwirkungen zurückzuführen ist. Die angegebene Energie der Strahlen geht verloren, wenn sie durch die Luftstrahlen 1000 Meter unter dem Erdboden noch nachweisen konnte. Umgerechnet bedeutete dies, daß diese Strahlen imlande seien, eine Einplattende von 100 Meter Durchmesser zu durchdringen. Obwohl die moderne Wissenschaft an dem Gebiete der Höhenstrahlen Ungeheures geleistet hat, haben wir heute noch keinen wirklichen Schlüssel, dessen völlige Lösung bisher nicht gelang.

50 Jahre neues Gewandhaus in Leipzig

Anlaßlich des 50jährigen Bestehens des neuen Gewandhauses vernahm das Leipziger Gewandhaus-Orchester heute abend ein Jubiläumskonzert unter der Leitung von Hermann Abendroth. Das neue Gewandhaus wurde 1882 bis 1884 nach den Plänen des Berliner Architekten Maximilian Groppius erbaut und von ihm, bis 18. Dezember 1884 mit einer Reihe feinsten Konzerte eingeweiht.

110 Weffliner getötet

Der italienisch-afghanische Zwischenfall. Zu dem Grenzzwischenfall an der Grenze zwischen Italienisch-Somaliland und Afghanistan wird hier bekannt, daß die Zahl der Toten auf wefflinischer Seite 110 beträgt. Von den Italienern wurden erbeutet: 150 Gewehre, 70 Fragatire, 125 Felle, 400 Besen, 2000 Pferde, 10000 Schafwolle und 8000 Stück Gewehrmunition.

Ausnahmestellung auf Kuba

In den Gebieten von Sabana, Santa Clara und Camaguey auf Kuba wurde der Ausnahmezustand verhängt. Diese Maßnahmen wurden von der Regierung ergriffen, um der höchsten Autorität der kommunisten wirksam vorzubeugen.

Advertisement for 'Backen macht Freude!' (Baking makes joy!) featuring an image of a cake and a woman. Text includes 'Mein Rezeptbuch gibt Ihnen das Gefühl der Sicherheit beim Backen' and 'Dr. August Oetker, Bielefeld'.

Regeln für Hinterwäldler

- 1. Auch heute noch nicht ganz unangebracht. Mitte der letzten Jahre vergangenen Jahrhunderts machte in Tebama (Kalifornien) ein durch die Verfassung auf hundertfolgendes, nur zu raufendes Wohl dortin verhängener Leipziger Buchhandlungs-Gesellschaft namens Arthur Mehlisch mit den Leistungen fünf Dollar eine „Gemildete Waren-Listen“ auf und verkaufte den Goldhütern Schinaps, Revolver, Speck, Stiefel, Parfül, Tabak und Bücher. „Bookstore - Literatur - Buchhandlung“ stand über der Ladenkarte zu lesen, womit Arthur Mehlisch aus Leipzig keine geistliche Überlegenheit fand zu sein beschloß. Den Mangel eines Vagabonds es bestand nur aus drei Schindlern, verordnete ein ständisches mit fäherlich darauf gezeichneten Regeln für den feinen Umgang mit Büchern, denn der Buchhändler hatte eine pädagogische Mier und er erwarb: „Wenn die Leute mal reich geworden sind und alsdann sich auch Bücher halten zu müssen, dann werden sie es brauchen.“ Die Gebote lauteten: Gentlemen! 1. Begehrt eure Büchererläufe bar, von mir verlangt man das auch. 2. Gehl zu einem guten Buchhändler (Arthur Mehlisch) in meine (Tebama), der euch beraten kann und wo ihr keinen Schand kriegt. 3. Schmeibet die Bücher mit einem Papiermesser auf, nicht mit dem Zaunen, einem gebräunten Holzbock oder einer Paarmadel. 4. Reht nicht die Finger, wenn ihr die Bücher umwendet, und reinigt die Fingertränder eurer Nägel nicht mit den Ecken der Bücher. 5. Braucht die angehängten Bücher nicht als Schutz für den Rücken und nicht als Hüftschutze, die geöffneten nicht als Pflanzenpressen und Stützen für wackelige Tische und Stühle. 6. Wenn ihr keine Abraham Lincoln seid,

Am 11. Dezember nachmittags verschied nach kurzer schwerer Krankheit, im 76. Lebensjahre, unsere liebe treuergebende Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Frau Luise Barth

geb. Jentgraf

Sie gebt es mit der Bitte um stille Teilnahme bekannt.

Offo Schröder und Frau geb. Barth
Mag. Barth und Frau geb. Spengler

Die Trauerfeier findet Freitag, 15. Uhr, in der Kapelle des Stadtfriedhofes statt. Einwohige Kranzpenden bitten wir bei der Beerdigungsanstalt abzugeben.

Sonder-Ausstellung

im Schaufenster Burgstraße 10

Das ist ja großartig, - eine Klein-Continental schenkt Du mir? - Ja, als moderne Menschen müssen wir doch eine Klein-Continental haben, die schreibt bekanntlich wie gestochen!

Unverbindliche Vorführung durch Richard Lots Burgstraße 7

Rockbierausstoß

ab 13. Dezember 1934

Brauereiverband Mitteldeutschland

Einharrung

von Bildern
Moderne
Leisten

in großer Auswahl
Richard Lots
Kunsthandlung
Burgstraße 7
Telefon 2288

Familien-Nachrichten

aus anderen Württembergern

Gestorben:

Meresburg: Oberer Bruno Richter, 61 Jahre. Einbürgerung in Halle

Halle: Elektromechanikermeister Otto Rejzweber, 53 Jahre
Schwivert Friedrich Seiert, 59 Jahre

Lehrer: Hermann Bornheim, 64 Jahre
Reinsdorf: Erich Mühlmann, 23 Jahre
Schleife: Schneidermeister Wilhelm Lange, 65 J.

Beitrag: Frau Selma Bern. Hänel geb. Straßer Frau Anna Bern. Günther geb. Straßer Schneidermeister Bernhard Kumpelmann Fabrikarbeiter David Wagner, 55 J. Frau Martha Hölbe geb. Zahnert, 61 J.

Polizeibeamt.

sucht zum 1. I. 1935 Stelle, Stammer u. Städt. Offiz. unter 6. 1935 Gefch.

Sg. Mädchen 29 J., sucht Stellung als Hauswirtschafterin, kann u. kann anständig. Ang. unter 6. 3765 Gefch.

Domschänke

täglich ab 16 Uhr das große Serien-Geldpreislotten

1. Preis RM. 200,-

Jeden Freitag Schiachtfest Paul Wahi, Stöckchen Str. 9

Kinderwagen

neueste Modelle, entzückend, Veredelung, schön von 25,- Markt an.

Korb-Wagen, Halle (S.), Untere Leipz. Str., Ecke St. Marktkir.

Bekanntmachung der Stadt Mülchen.

Bez. Preisrichter und Preisverzeichnisse.

Für die Preisrichter und Auszeichnung von Preisen für Schöns- und Gemüthlichkeit bei den Wettbewerben, deren Abhaltung in letzter Zeit sehr zu wünschen übrig ließ. Es wird auf die diesbezüglichen Bestimmungen aufmerksam gemacht mit dem Hinweis, daß ich zur Durchführung der vorerwähnten Preisauszeichnungen eine Zeit von drei Tagen gebe.

Mülchen, den 11. Dezember 1934.

Der Bürgermeister als Ortspreisrichterbehörde.

Für das Fest

Kaisers's Festkaffee

im Geschenkbeutel
Pfund Mk. 2.- / 2.40 / 2.80
Pfd. Qualität Pfund Mk. 3.- / 3.20

Kaisers's Tee

Ceylon-, China- und Ostfriesische Mischungen, kräftig und aromatisch

Kaisers's Süßigkeiten

Schokolad. 100gr-Tafeln v. 22 Pf. an. (Milch, Milchpuß, Schmelz, Mokka, Krokant, Dreifrukt)
Kaisers's Waffeln, Keks, Bonbons, Pralinen, Marzipan in Broten und Figuren, Nougat, preiswert und in großer Auswahl

Alles zum Backen

Weizenmehl, Backpulver, Vanillinzucker, Sultaninen, Korinthen, Mandeln, Haselnußkerne, Kokos gerasp., Zitronat-Orangeat, Schokoladenstreusel.

Kaisers's Quartett-Spiel

bei Einkauf von Kaisers's Schokoladen, Süßigkeiten, Backwaren: Für je 50 Pfg. 1 Folge = 6 Karten, ab 14 Dez. bei Einkauf von Mk. 2,- in genannten Artikeln das vollständige Spiel (solange Vorrat).

3% Rabatt in Marken (auf alle Waren, wenige Artikel ausgen.)

KAISER'S KAFFEE GESCHÄFT

Wuswärtige Theater

Freitag, 14. Dez. Stadttheater Halle
Der Herr Baron führt die 15,30-17,30
Beliebtest 20-22
Neues Theater Leipzig
Die Nickermaus 20-22,15
Altes Theater Leipzig
Jungferns
Der Zogun 20-22,15

Spielhaus Sonne

30 Freitag, Anfang 5.30 u. 8.10

Adele Sandrod

Die Liegende

Ahnfrau

oder Der Herr Senator

nach dem gleichnamigen Lustspiel. In weiteren Hauptrollen Paul Wendels, Fritz Kampers, Beim Bird, Paul Weßmeier

Jugendliche haben Zutritt

Frisch und gut

müssen die Zutaten sein, dann macht Baden Freude!

Mandeln	hohe Vari Pfd. 85 Pfg.
	handgezeichnete, Staub u. 20. Pfd. 98 Pfg.
	Wiesen-Mandeln beidseitig Vari Pfd. 120 Pfg.
	beidseitig Vari Pfd. 100 Pfg.
Sultaninen Pfd. 46, 38, 28, 26 Pfg.
Rosinen	groß und schön Pfd. 34 Pfg.
Korinthen Pfd. 42, 34 Pfg.
Citronat Pfd. 95 Pfg.
Mandelstafeln Pfd. 40 Pfg.
Kokosraspeln Pfd. 36 Pfg.
Weizenmehl	Typ 720 Pfd. 18 Pfg.
	Typ 630 mit 10% Pfd. 22 Pfg.
	Typ 405 griffig oder alt 25 Pfd. 25 Pfg.
	Typ 405 Kaiser-Auszug doppelgriffig Pfd. 28 Pfg.

In 5-Pfund-Einheitsbeuteln:
„Vierblätter“, Type 630 Beutel 125 Pfg.
„Goldreis“, griffig, Type 405 Beutel 135 Pfg.

Schlicht

Tham & Garfs angeschliffen
Guthardstr. 30, Tel. 2826, Hotel Bräuterei 106

Deutscher Wille, Deutsche Pflicht, Deutsches Opfer.

Einsoff-gerüst!

Back-Butter

Deutsche Marken-Butte

Schmelzbutter . . . Pfd. 170 Pt.

Deutsches Rinderfett Pfd. 65 Pt.

Palmerling Kokosfett Pfd. 65 Pt.

Eier Eier Eier

Butter-Krause

Wein vom Faß!

Alles per Liter los! per Liter

Deutscher Wein, gute Qualität 75

Taragona, rot, süß 90

Original Malaga und Inset Sarnos 1,20

Deutscher Tafelwein 75

Spanischer Wein, Montana, feinstes, bestes, vorzüglich zu Wein und Fleisch 95

Alles per ganzer Liter los!

HORN

Wingroßhandlung Leipzig 3

Verkaufsniederlage für Merseburg
Willy Rönnau Centralmarathalle
Abolf. Ritter Straße 11